

Erster Tour-Erfolg für Ann-Kathrin Lindner

+++ Die 25-jährige Deutsche aus dem Golf Club St. Leon-Rot gewinnt in ihrem erst siebten Start auf der Ladies European Tour das Honma Pilsen Golf Masters im tschechischen Pilsen und sichert sich damit die Spielberechtigung für 2 Jahre +++

Die deutschen Profigolferinnen machen weiter Schlagzeilen: Nachdem sich vor einer Woche Caroline Masson für das europäische Solheim Cup-Team qualifizieren konnte, setzte nun Ann-Kathrin Lindner das nächste Ausrufezeichen. Die 25-jährige Spielerin des Golf Club St. Leon-Rot holte sich in Pilsen ihren ersten Turniersieg als Professional. Lindner verwies beim Honma Pilsen Golf Masters mit 201 Schlägen nach Runden von 66, 67 und 68 Alexandra Vilatte und Diana Luna (beide 202) auf die Plätze und sicherte sich die Siegprämie von 37.500 Euro. Lindner spielt 2013 ihre erste Saison auf der Ladies European Tour, den Turniersieg erreichte sie in ihrem erst siebten Start auf der Profiturnierserie.

„Der erste Toursieg fühlt sich einfach nur toll an, ich bin übergücklich! Es war mein Traum, ins Profilager zu wechseln und auf der Tour zu spielen. Der Sieg übertrifft all meine Erwartungen. Vielen Dank an mein ganzes Team, in erster Linie natürlich an den Golf Club St. Leon-Rot, speziell an Herrn Dietmar Hopp für die Unterstützung über die letzten Jahre. Jetzt wird erstmal gefeiert!“, kommentierte sie freudestrahlend ihren Überraschungserfolg.

Ann-Kathrin Lindner hat die letzten zweieinhalb Jahre vor ihrem Wechsel zu den Profis im Golf Club St. Leon-Rot in der 1. Damenmannschaft gespielt.

Als Neuling auf der Ladies European Tour ist Lindner jetzt bei der im vergangenen Jahr gegründeten Abteilung des Clubs für Spieler-Management, der Golf Club St. Leon-Rot Sportsmanagement Agentur unter Vertrag. Dementsprechend groß war die Freude auch beim Sportmanager des GC SLR: „Wir sind natürlich sehr stolz auf die sensationelle Leistung von Ann-Kathrin und fühlen uns auch durch diesen Sieg in unserem Vorhaben bestätigt, junge Profis auf ihrem Weg begleitend zu unterstützen“, so Michael Ernst.

Lindner hatte bereits vor zwei Wochen beim Ladies European Masters um den Sieg mitgespielt. Nach Runden von 66 und 69 war sie aber mit 80 Schlägen in der Finalrunde weit zurückgefallen. In Pilsen habe sie von dieser Erfahrung profitiert. „Ich habe dort mit Christina Kim und Karrie Webb, zwei echten Stars gespielt, und konnte mit der Situation noch nicht richtig umgehen. Aber ich habe daraus gelernt, dass ich mein eigenes Spiel durchziehen und nur von Schlag zu Schlag denken muss“, so Lindner.

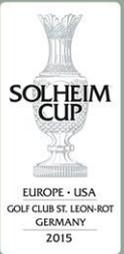
Ann-Kathrin Lindner auf Facebook: <https://www.facebook.com/annkathrin.lindner.58>

Twitter: @AnkaLindner & @GCCLR_SMA





GOLF CLUB ST. LEON-ROT



TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT



Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-slr.de)

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Loch-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank – SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Im Jahr 2015 findet in St. Leon-Rot der Solheim Cup und der Junior Solheim Cup statt. Beide Plätze des Clubs, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011, 2012 und 2013 ging diese Auszeichnung an Platz »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch-Kurzplatz sowie einen 5-Loch-Bambini-Platz. Zudem stehen mit gleich zwei Driving-Ranges, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Indoor Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Seit April 2012 gehört der Golf Club St. Leon-Rot zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund der weltweit führenden Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2012 insgesamt acht Mal den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren, davon sieben Jahre in Folge. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf sechs Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Bereits sechs Mal wurden Trainerinnen und Trainer der Golf Akademie des Golf Club St. Leon-Rot als »PGA Jugendtrainer des Jahres« ausgezeichnet. Der badische Vorzeigecub konnte diesen Titel damit so oft wie kein anderer deutscher Golfclub gewinnen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de